Lückekinderprojekt Wülferoder Weg

Offene Tür Angebot „OT WüWeg“

Träger:
Verbund sozialtherapeutischer Einrichtungen e.V.
JHE Mittelfeld, Hildesheimer Straße 341, 30519 Hannover

Historie „OT WüWeg“

- Im Wülferoder Weg 1-9 befindet sich ein Unterkunftsgebiet mit Belegrechtswohnungen der Landeshauptstadt Hannover.

- 1999 wurde dort auf Initiative des Arbeitskreises Wülferoder Weg das „Lückekinderprojekt Wülferoder Weg“ gestartet.

- Der „Offene Treff“ wird in einer 2,5-Zimmer-Wohnung im Wülferoder Weg 3 durchgeführt.

- Die Finanzierung erfolgt über eine Zuwendung vom Fachbereich Jugend und Familie der Landeshauptstadt Hannover. Kooperationspartner Gemeinwesenarbeit Mittelfeld

Personal

- Zwei Betreuungskräfte auf Basis „Geringfügig Beschäftigte“
- Paritätische Besetzung
- Voraussetzung: pädagogische Berufsausrichtung

Öffnungszeiten

dienstags

von 17.15 – 19.45 Uhr

Lernziele sind

- … die Förderung der persönlichen Fähigkeiten wie das Erlernen von Konfliktbewältigung und die Erarbeitung und Einhaltung gemeinsamer Regeln und Ziele.
- … neue Erfahrungen zu machen wie eigene Ziele zu entwickeln und diese konstruktiv umzusetzen.
- … die Stärkung des Vertrauens in die eigenen Fähigkeiten wie Eigenverantwortung zu übernehmen und die Akzeptanz eigener und fremder Grenzen zu entwickeln.
- … die Erweiterung der Sprachkompetenz durch die Interaktionen innerhalb der Gruppe.

Aktivitäten 2016

- Zirkusübungen, Diabolo, Jonglage mit Bällen
- Krökeln und Dart
- Boccia und Fußball
- Schach und Gesellschaftsspiele
- Kleine Holzarbeiten
- Basteln, Malen, Tuschen je nach Jahreszeiten, Arbeiten mit Modeliermasse und Knete
- Kinderdisco und Filmeabend
- "Diskussionsabend" zum Thema Mediennutzung
- Feiern von Geburtstagen, Nikolaus…

Zielgruppe

- Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche aus dem Unterkunftsgebiet und der näheren Umgebung, denen ansonsten ein offener Treffpunkt in der Siedlung fehlt.

- Die Zielgruppe schwankt, je nach Alter der Kinder und Jugendlichen, die im Einzugsbereich leben, insbesondere in den Häusern Wülferoder Weg 1-9.

- Aktuell besuchen wöchentlich durchschnittlich 15 Kinder im Alter von 5 – 13 Jahren den OT.
  Derzeit ist größte Besuchergruppe ist der 6 – 9-jährigen.

Herausforderungen und Perspektive

- Beziehungsaufbau- und Kontinuität erfordern ausreichend Zeit und Aufmerksamkeit denn die Kinder und Jugendlichen kommen aus Familien mit vielfältigen Problemlagen.

- Zur Zielerreichung sind kontinuierliche Wiederholungen der eingeübten Handlungsansätze und Geduld erforderlich denn die Kinder und Jugendlichen brauchen für die Internalisierung unterschiedliche Möglichkeiten und individuelle Unterstützung, sich auszuprobieren.

- Um diesen Bedarfen der Kinder und Jugendlichen zu entsprechen wäre perspektivisch ein Angebot an mehrerenTagen in der Woche sinnvoll.

Für Fragen zu unserem Projekt

stehen wir Ihnen jetzt gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!